GYMNASIUM STEIN

Naturwissenschaftlich-technologisches
und Wirtschaftswissenschaftliches
Gymnasium

Telefon (09 11) 255678 0
Telefax (09 11) 255678 30
Internet: www.gymnasium-stein.de
e-mail: verwaltung@gymnasium-stein.de

Schuljahr 2023/2024
Info-Brief Nr. 1

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie diese wichtigen Informationen genau!

Inhalt des 1. Info-Briefs 2023/24

1.	**Vorwort**	**S. 2**
2.	**Schul-, Unterrichts- und Klassensituation / Intensivierungsstunden**	**S. 3**
3.	**Lehrkräfte**	**S. 4**
4.	**Sorgfaltspflicht im Umgang mit Schulbüchern**	**S. 6**
5.	**Busverbindungen / Busverspätungen / Witterungsbedingter Unterrichtsausfall**	**S. 6**
6.	**Berufsinformationsabend 2024**	**S. 6**
7.	**Ganztagesbetreuung / Mittagspause / Mensabetrieb**	**S. 7**
8.	**Anfallende Kosten**	**S. 8**
9.	**Beratung / Hilfe bei Übergangsproblemen/Lehrersprechstunden**	**S. 9**
10.	**Sicherheitskonzept**	**S. 9**

1. VORWORT

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, dass Sie zusammen mit Ihren Kindern erholsame und angenehme Ferien verbracht haben und sich von den Anstrengungen des letzten Schuljahres gut erholen konnten. Wir freuen uns, in leicht veränderter Zusammensetzung, auf die Fortsetzung der vertrauensvollen und konstruktiven Zusammenarbeit mit Ihnen. Unseren Schülerinnen und Schülern – vor allem unseren Neulingen in der 5. Jahrgangsstufe und unserem Abiturjahrgang in der Q12 – wünschen wir einen guten Einstieg in das neue Schuljahr, Erfolg und die nötige Motivation und Kraft für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Wie in den Vorjahren wenden wir uns zu Beginn des Schuljahres wieder mit einem Elternbrief an Sie. Der Umfang entspricht der im vergangenen Schuljahr eingeführten, verkürzten Version; über weitere wichtige Themen werden wir Sie in separaten Schreiben informieren. Dies gilt für folgende Informationen:

- Beurlaubungen - Befreiungen - Krankmeldung (Info-Brief 2)
- Terminplanung (Info-Brief 3)
- Leistungserhebungen und Notenbildung (Info-Brief 4)
- unser pädagogisches Beratungsnetzwerk (Info-Brief 5)
- Informationen des Fördervereins (Info-Brief 6).

Da sich viele Informationen auf das ganze Schuljahr beziehen, empfiehlt es sich, diese Dateien nach dem Lesen nicht zu löschen, sondern bis zum Schuljahresende auf Ihrem Rechner zu speichern.

Leider werden uns die Sanierungsarbeiten, obwohl sie offiziell als abgeschlossen gelten, auch in diesem Jahr noch länger begleiten. Ein Blick auf das Schulgelände dürfte jedermann klar machen, dass die Behebung von Baumängeln, u.a. regnet es nach wie vor durch das Glasdach in die Aula, noch mehrere Monate dauern dürften. Ob und ab wann die Durchführung geplanter Veranstaltungen in der Aula möglich sein wird, steht noch nicht fest; wir werden Sie rechtzeitig informieren, welche im Terminplan vorgesehene Veranstaltungen nur in digitaler Form stattfinden werden.

Die **Einführung des „G 9“** betrifft nun auch die Jahrgangsstufe 11. Hier gelten ab sofort die neuen Stundentafeln und Lehrpläne für das neunjährige Gymnasium; entsprechend wird dieser Jahrgang auch mit neuen Lehrbüchern ausgestattet, die dem neuen Lehrplan entsprechen, sofern die Verlage sie rechtzeitig liefern können.

Die Zahl der **Schüler in den neuen 5. Klassen** ist aufgrund der Umverteilung von Schülern von anderen, überfüllten Gymnasien und aufgrund einer sehr hohen Zahl von freiwilligen Wiederholungen mit 152 deutlich höher als in der Anmeldewoche absehbar war. Da wir aus Raumgründen in diesem Jahr und auch in Zukunft nur noch 5 Parallelklassen einrichten können, sind diese Klassen mit 30 bzw. 31 Schülern leider sehr groß geworden. Aufgrund der höheren Schülerzahl werden die Intensivierungsstunden und die Übungsstunden in Natur und Technik in den 5. Klassen in geteilten Kleingruppen stattfinden. Wir freuen uns auf unsere neuen Schülerinnen und Schüler, heißen sie ganz herzlich in unserer Schulfamilie willkommen und bedanken uns zugleich bei den Eltern für das unserer Schule entgegengebrachte Vertrauen.

Für unsere **10. Klassen** wirft die neue Oberstufe bereits ihre Schatten voraus. Noch im ersten Schulhalbjahr müssen die Schülerinnen und Schüler ihre P-Seminare wählen, die im G 9 bereits in der 11. Jahrgangsstufe stattfinden. wählen. Außerdem steht für diesen Jahrgang auch die Wahl zwischen Kunst und Musik sowie ggf. der spätbeginnenden Fremdsprache Spanisch an. Über alle wichtigen Neuerungen, die die Oberstufe des G 9 in der künftigen 11. Klasse mit sich bringt, werden Sie rechtzeitig und ausführlich informiert.

2. SCHUL-, UNTERRICHTS- UND KLASSENSITUATION INTENSIVIERUNGSSTUNDEN

Die **Schülerzahl** an unserem Gymnasium ist nach dem zentralen Umverteilungsverfahren, bei dem wir Schüler aufgenommen haben, die zunächst in Oberasbach angemeldet waren, erneut gestiegen und liegt nun bei 979 Schülern (im Vorjahr zu diesem Zeitpunkt 947).

Die Gesamtzahl der **Klassen** liegt bei 34 und ist damit deutlich höher als letztes Jahr. Dies liegt zum einen in der Tatsache begründet, dass es 7 neue 5. Klassen gibt, und zum anderen darin, dass die 11. Klasse als Jahrgangsstufe im Klassensystem hinzukommt. Die Klassenstärken sind dabei recht unterschiedlich, wobei die Klassen der Jahrgangsstufe 6 aufgrund einer hohen Anzahl an Wiederholern leider außergewöhnlich groß sind. Erfreulicherweise konnten aufgrund der Personalzuweisungen viele kleine Koppelungsgruppen gebildet werden. Das gilt insbesondere für die Fächer Französisch und Latein, wo eine Reihe von Gruppen mit weniger als oder um die 20 Schülerinnen und Schülern eingerichtet werden konnte. Wie im letzten Schuljahr auch war uns dies aufgrund des Leistungsstands am Ende des letzten Schuljahres besonders in den Fächern Französisch und Latein sehr wichtig.

Zudem kann eine große Zahl an Förderkursen angeboten werden:

- 12 Stunden zur Individuellen Lernförderung (IL)
- 11 Stunden aus dem Programm "Gemeinsam Brücken bauen"
- 2 Stunden "Fit fürs Abitur" (Oberstufe Deutsch)
- 7 Stunden für die Förderung im Rahmen der "Individuellen Lernzeitverkürzung"

Sollten sich wieder interessierte Schüler finden, werden einige Kurse zur individuellen Lernförderung wie im letzten Jahr zusätzlich von sog. „Brückentutoren“ begleitet.

Die **Raumsituation** gestaltet sich durch die hohe Zahl an Klassen nicht mehr so entspannt wie im letzten Jahr. Im Pavillon wird neben Oberstufenkursen die 7. Jahrgangsstufe unterrichtet. Der Pavillon-Raum B2 und der Raum N01 im Neubau stehen den beiden Gruppen der offenen Ganztagesbetreuung zur Verfügung

Zahl der Schüler/Klassen/Kurse in den einzelnen Jahrgangsstufen (Stand 09.09.2022):

5. Jgst.	183 Schüler	7 Klassen	8. Jgst.	134 Schüler	5 Klassen
6. Jgst.	151 Schüler	5 Klassen	9. Jgst.	91 Schüler	4 Klassen
7. Jgst.	141 Schüler	6 Klassen	10. Jgst.	85 Schüler	3 Klassen
11. Jgst.	90 Schüler	4 Klassen	12. Jgst.	104 Schüler	

Die Situation bei der **Personal- und Unterrichtsplanung** gestaltete sich in diesem Schuljahr wieder günstiger als im Vorjahr. In diesem Jahr wurden der meiste Personalbedarf durch die Zuweisungen des Ministeriums geschlossen, es bestand daher nur in einzelnen Fächern die Notwendigkeit, die Unterrichtsversorgung durch Aushilfsverträge sicherzustellen. Eine Besonderheit stellt das Fach Musik dar, da uns hier durch zwei Pensionierungen und eine Versetzung die gesamte Fachschaft verlassen hat und wir nun eine komplett neue Fachschaft begrüßen dürfen. Ebenfalls erfreulich an der Personalzuweisung ist, dass wir auch diesmal eine ganze Reihe fester Stammlehrkräfte im Zuge von Versetzungen und Neueinstellungen zugewiesen bekamen. Die einzigen tatsächlichen Kürzungen betreffen das Fach Kunst, wo in der 7. Jahrgangsstufe nur eine der beiden Unterrichtsstunden pro Woche gehalten werden kann.

Für jede Klasse in den Jahrgangsstufen 5-11 sind wie gehabt zwei Klassleiter zuständig. Neu ist ab diesem Schuljahr, dass eine der beiden Lahrkräfte die organisatorischen Aufgaben übernimmt, während die andere sich um pädagogische Belange kümmert und somit auch der/die erste Ansprechpartner/in für Sie als Eltern ist. Wer welche Rolle einnimmt, erfahren Sie über Ihr Kind.

3. LEHRKRÄFTE

Am Ende des abgelaufenen Schuljahres haben folgende **Lehrkräfte unsere Schule verlassen:**

Beschäft. **Gorges, Tanja** (D; Vertragsende)
OStRin **Großmann, Hiltrud** (Mu; Versetzung in den Ruhestand)
OStR **Hager, Wolfgang** (E/Sm; Versetzung in den Ruhestand)
OStRin **Krüger-Kreile, Ilse** (Mu; Versetzung in den Ruhestand)

Beschäft. **Landmann, David** (M; Vertragsende)
Beschäft. **Lehmann, Jesse** (D/L; Vertragsende)
StDin **Maiberger, Silvia** (M/Sw; Versetzung in den Ruhestand)
StRin **Münch, Konstanze** (C/B; Versetzung an das Gymnasium Altdorf)
Beschäft. **Neumann, Kai** (M; Vertragsende)
OStRin **Süßmann, Margit** (E/G; Versetzung in den Ruhestand)
OStD **Nickl, Gerhard** (E/G; Schulleiter; Versetzung in den Ruhestand)
StD **Plorin, Ulf** (D/Geo/Berat.; Freistellungsjahr)
OStR **Prechtl, Bernhard** (D/G; Versetzung in den Ruhestand)
OStRin **Tonn, Katharina** (Mu; Versetzung an das Melanchthon-Gymnasium Nürnberg)
StDin **Tribula, Ingrid** (Ev/Sw; Versetzung in den Ruhestand)

Neu an unserer Schule begrüßen wir:
LAss **Di Prima, Kevin** (Sm/E; Neueinstellung als Mobile Reserve)
StR **Dicker, Joel** (Mu/Geo; Neueinstellung als Mobile Reserve)
LAssin **Galwas, Julia** (Mu; Neueinstellung)
StRin **Geiger, Anna** (L/D/K; Versetzung als Mobile Reserve)
OStD **Groß, Nikolaus** (Sp/E; Versetzung als Stammlehrkraft)
StRin **Häusle, Franziska** (Mu/G; Neueinstellung)
StRin **Kießling, Carola** (Sw/E; Versetzung als Stammlehrkraft)
StR **Krebs, Yannick** (M/Sm; Versetzung als Stammlehrkraft)
StR **Lautenschläger, Philipp** (D/Sk/Eth; Versetzung als Stammlehrkraft; vorher FOS Fürth)
StRin **Lobenwein, Vera** (L/Sw; Versetzung als Stammlehrkraft)
StRin **Peyrer, Cornelia** (M/L; Versetzung als Stammlehrkraft)
StRin **Schomberg, Laura** (D/Geo; Versetzung als Stammlehrkraft)

Als Referendar begrüßen wir neu bei uns:
StRef **Kißlinger, Tilman** (M/Ph; Seminarschule Hardenberg Gymnasium Fürth)

Mit befristeten Verträgen sind bei uns beschäftigt:

Buchfelder, Johannes (L; mit 7 Wochenstunden)
Henneberger, Norbert (Mu; mit 2 Wochenstunden)
Leuthold, Florian (Mu mit 2 Wochenstunden)
Rauch, Lukas (D/L; mit 13 Wochenstunden)
Schwieder, Nikolas (D; mit 8 Wochenstunden)
Steinhäuser, Nicole (Mu; mit 2 Wochenstunden)
Thoma, Johannes (Theater; mit 2 Wochenstunden)
Weber, Beate (Mu; mit 4 Wochenstunden)
Weid, Lisa (M/Inf; mit 18 Wochenstunden)

Allen unseren Neuzugängen wünschen wir viel Kraft für die Aufgaben an unserem Gymnasium und das nötige pädagogische Geschick beim Umgang mit unseren Schülerinnen und Schülern.

4. SORGFALTSPFLICHT IM UMGANG MIT SCHULBÜCHERN

Mit der Einführung des G9 vor einigen Jahren hat auch die Schule neue, dem Lehrplan entsprechende Schulbücher angeschafft. Damit diese möglichst lange halten, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe:

Binden Sie bitte die Bücher ein, um Abstoßkanten an den Büchern zu vermeiden! Kontrollieren Sie alle neuen Schulbücher Ihres Kindes auf eventuell bereits vorhandene „Vorschäden". In jedem Schulbuch bis zur Klasse 9 befindet sich ein Mängelstempel zu den üblichen „Verschleißerscheinungen", an dem Sie sich orientieren können, was als Mangel am Buch zu sehen ist.

Sollten Sie einen derartigen Defekt feststellen, muss Ihr Kind diesen dem Lehrer des Fachs zeigen. **Nur der Lehrer darf den Schaden im Schulbuch eintragen und muss ihn mit seiner Unterschrift bestätigen.** Sollte es sich um einen größeren Defekt handeln (z.B. einen massiven Wasserschaden), der das Arbeiten mit dem Buch erschwert, wird das Buch selbstverständlich ausgetauscht.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen Schäden, die am Schuljahresanfang nicht angezeigt und in der Mängelliste vermerkt werden, bei der Rückgabe des Buches in Rechnung gestellt werden können!

5. BUSVERBINDUNGEN / BUSVERSPÄTUNGEN / WITTERUNGSBEDINGTER UNTERRICHTSAUSFALL

Bei den Bus- und Bahnverbindungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Änderungen in den Fahrplänen ergeben. Der gültige Fahrplan aller Linien ist auf der Internetseite des VGN (www.vgn.de) abrufbar. Bei Fragen zu oder Problemen mit den Busverbindungen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat.

Während des Schuljahres kann es immer wieder vorkommen, dass öffentliche Linien witterungsbedingt oder wegen Defekten verspätet oder gar nicht fahren können. In einem solchen Fall sollte zunächst die Schule verständigt werden, damit der Verbleib der Schüler geklärt ist und auch nötige Maßnahmen eingeleitet werden können. Die Schüler sollten zumindest ca. 30 Minuten an der Haltestelle warten und danach, falls der Bus in dieser Zeit nicht kommt, versuchen, mit anderen Verkehrsmitteln (z.B. Zug oder später fahrender Bus) in die Schule zu kommen. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann der Schüler in einem solchen Fall zu Hause bleiben (dann aber bitte immer die Schule verständigen).

Zur Koordinierung des **Unterrichtsausfalls bei ungünstigen Witterungsbedingungen** ist für die Stadt und den Landkreis Fürth eine gemeinsame Arbeitsgruppe eingerichtet. Diese legt zentral fest, ob der Unterricht bei schlechtem Wetter ausfällt und sorgt für die rechtzeitige Verbreitung der entsprechenden Informationen in den regionalen und überregionalen Medien. Die Entscheidung gilt für alle Schulen (also nicht nur für die Gymnasien) in der Stadt und im Landkreis Fürth. **Wir empfehlen Ihnen daher, bei sehr schlechter Witterung am Morgen, bevor die Kinder das Haus verlassen, unbedingt einen der regionalen Radiosender zu hören.**

6. BERUFSINFORMATIONSABEND 2024

Rechtzeitige Studien- und Berufsorientierung gewinnen in unserer heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung. Nach dem großen Erfolg in den vergangenen Schuljahren planen wir daher im Frühjahr 2024 für unsere Schülerinnen und Schüler ab der 9. Jahrgangsstufe wieder einen **Berufsinformationsabend (verpflichtende Teilnahme für die Jahrgangsstufen 9 und 11)**. Als **Termin** haben wir

Donnerstag, **25. April 2024,** vorgesehen. Nach bewährtem Rezept sollen dabei wieder verschiedene Berufsfelder durch einen Experten und einen Auszubildenden oder Studenten vorgestellt werden. Für die fruchtbare Gestaltung des Berufsinformationsabends haben wir vielfältige Kontakte zu örtlichen Betrieben und Institutionen geknüpft; wir benötigen dazu aber auch wieder die Mithilfe von Eltern, die bereit sind, ihr erlerntes Berufsfeld vorzustellen und über ihre jetzt ausgeübte Tätigkeit zu berichten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich als Referent/in an unserem Berufsinformationsabend zur Verfügung stellen würden (wenden Sie sich in diesem Fall bitte direkt an unseren Elternbeirat). Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Studien- und Berufsentscheidung unserer Schülerinnen und Schüler.

7. GANZTAGSANGEBOT / MITTAGSPAUSE / MENSABETRIEB

Offenes Ganztagsangebot

Seit nunmehr zwölf Jahren sind die Angebote des offenen Ganztagsangebots fester Bestandteil unseres Gymnasiums. Für das laufende Schuljahr wurden hierfür 64 Kinder angemeldet. Sie werden von Montag bis Donnerstag jeweils in der Zeit von 13.10 Uhr bis 16.10 Uhr wieder von einem Betreuerteam der gfi unter der pädagogischen Leitung von Frau Karin Diller in den Räumen N01 und B2 betreut. Als Kontaktlehrerin für das offene Ganztagsangebot fungiert StDin Monika Hentschel, im Direktorat ist StD Tobias Herber für die Koordination des Ganztagsangebots zuständig.

Alle Eltern, die ein Kind für das offene Ganztagesangebot angemeldet haben, erhalten zu Schuljahresbeginn ein gesondertes aktuelles Informationsschreiben zu den organisatorischen Abläufen. Wir bitten um Beachtung der darin enthaltenen Regelungen, insbesondere zur Entschuldigungspraxis.

In diesem Zusammenhang bitten wir dringend um die Beachtung der folgenden Punkte:

Wenn Sie für Ihr Kind für einzelne Tage einen Antrag auf Beurlaubung vom offenen Ganztagsangebot stellen möchten, nehmen Sie dies bitte ausschließlich über WebUntis vor, und zwar **mindestens zwei Tage vor der beabsichtigten Abwesenheit**. Als **Zeitraum** geben Sie hierbei **13.10 Uhr bis 16.10 Uhr** an, bei kürzeren Abwesenheiten die betreffende Zeit. Als **Abwesenheitsgrund** müssen Sie unbedingt **„Beurlaubung Ganztag“** auswählen. Unter **„Anmerkung“** ist die Nennung des **Beurlaubungsgrunds** erforderlich. Ohne dass ein Grund genannt ist, kann keine Beurlaubung genehmigt werden. **Auch wenn der Antrag mehrere aufeinanderfolgende Tage betrifft, müssen Sie jeden Ganztagsnachmittag unbedingt einzeln eingeben.** Sollten Sie auch eine Beurlaubung vom Vormittagsunterricht wünschen, müssen Sie dies in WebUntis gesondert eingeben. In besonderen Fällen, insbesondere bei umfangreichen Anträgen, nehmen Sie bitte vorab Kontakt zu Herrn Herber auf.

Mittagspause

Während der gesamten Mittagspause von 13.10 Uhr bis 14.05 Uhr führen wie bisher Lehrkräfte im Schulhaus Aufsicht.

Mensa

Unsere Mensa, die seit einigen Jahren von der Firma SF Franken Catering / GMS GOURMET Deutschland GmbH betrieben wird, erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Hier können sich

unsere Schülerinnen und Schüler wie bisher von Montag bis Donnerstag zu den mittäglichen Öffnungszeiten nach dem Unterricht bzw. in der Mittagspause verpflegen.

Das Angebot an Speisen erscheint uns attraktiv und ausgewogen gestaltet. Über das bewährte, sehr flexible elektronische Abrechnungssystem können Sie problemlos von zu Hause aus das Essen für Ihre Kinder bestellen bzw. abändern oder stornieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn das reichhaltige Angebot unserer Schulmensa weiterhin die Zustimmung unserer Schülerinnen und Schüler finden würde. Die jeweiligen Wochenspeisepläne finden Sie unter gymnasium-stein.inetmenue.de oder über den entsprechenden Link auf unserer Schulhomepage (unter „Service“ → „Mittagsverpflegung“). Für Anregungen und konstruktive Kritik sind wir sehr dankbar; bitte wenden Sie sich dazu an OStRin Bettina Lutz-Duckstein.

Leider kommt es immer wieder vor, dass ein Kind gerne etwas anderes essen möchte, als vorbestellt wurde. Stimmen Sie deshalb bitte die Essensauswahl gemeinsam mit Ihrem Kind ab. Denken Sie zudem bitte daran, das Essenskonto ihres Kindes bei Bedarf rechtzeitig durch eine Überweisung aufzuladen, denn die Gutschrift beim Betreiber dauert erfahrungsgemäß meist drei Werktage.

Eine wichtige Bemerkung zum Schluss: Unter bestimmten Umständen erhalten bedürftige Schüler einen Zuschuss zum Mittagessen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung. Bitte wenden Sie sich mit Fragen dazu an die für Sie zuständige Stelle, die Sie entweder über das zuständige Landratsamt oder die kreisfreie Stadt erreichen.

8. ANFALLENDE KOSTEN

Durch die fortschreitende Digitalisierung können wir die **Kopierpauschale** weiterhin auf dem gleichen Niveau halten. Sie beläuft sich auf **€ 3.- für das gesamte Schuljahr**. Zusätzlich bitten Sie die **Kunsterzieher** unserer Schule um einen Beitrag von **€ 4,50 für die Jahrgangsstufen 5 bis 10.** Dieser Beitrag muss leider wegen der erhöhten Materialpreise angehoben werden.

Zusammen mit einem Beitrag von **€ 1.- für die Landeselternvereinigung (LEV)** und mit den Kosten für den **Schulplaner (€ 4,50)**, der seit letztem Schuljahr bis zur 10. Jahrgangsstufe verpflichtend eingeführt worden ist, ergibt sich damit pro Schüler für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 ein Gesamtbetrag von **€ 13.-, für die Jahrgangsstufen 11 und Q12 € 4.- bzw. € 8,50,** falls ein Schulplaner bestellt wurde**)**.

Den jeweiligen Betrag werden wir gemäß dem uns erteilten SEPA-Lastschriftmandat am Freitag, **06.10.2023**, von Ihrem Konto einziehen.

Falls Sie der Schule kein solches Mandat erteilt haben, überweisen Sie den anfallenden Betrag bitte bis zum **06.10.2023** auf folgendes Konto:

Kommentiert [NG1]: Absprache Fr. Ehret

Gymnasium Stein, IBAN DE59 7625 0000 0040 8617 83 bei der Sparkasse Fürth.
Bitte geben Sie als Verwendungszweck den Namen und die Klasse Ihres Kindes an.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie der Schule ein Lastschriftmandat erteilt haben, fragen Sie bitte telefonisch im Sekretariat nach.

Weitere im Schuljahr anfallende Kosten, z.B. für Fahrten, Auslandsaustausch, Arbeitshefte, Formelsammlung, Atlas, Lektüren oder Taschenrechner, erfahren Sie über die jeweiligen Fachlehrer Ihrer Kinder. An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass bei bedürftigen Schülern Anschaffungen wie Formelsammlung oder Atlas in bestimmten Fällen von der Schule übernommen werden können. Wenden Sie sich bitte mit Fragen direkt an unser Sekretariat.

9. BERATUNG / HILFE BEI ÜBERGANGSSCHWIERIGKEITEN / LEHRERSPRECHSTUNDEN

Unsere Schule verfügt über ein eng gestricktes **Beratungsnetz**, das Ihnen und Ihren Kindern in vielfältiger Weise helfen kann. Sie können bei erzieherischen Problemen und Fragen zur Schullaufbahn unsere Beratungslehrerin um Rat fragen:

- **Frau Katrin Strobl**

Die Betreuerinnen der **Unterstufe** und der **Mittelstufe (Frau Hentschel und Frau Kossyk)** helfen bei Lernschwierigkeiten und allgemeinen Schulfragen.

Die gewählten **Verbindungslehrkräfte**, **Herr Loos** (Unter- und Mittelstufe) und **Frau Hopfengärtner** (Oberstufe) stehen den Schülern auch in Konfliktfällen bei.

Unsere Oberstufenkoordinatorinnen, **Frau Gehrmann-Frauenschläger und Frau Neubauer**, stehen für alle Fragen zur gymnasialen Oberstufe zur Verfügung. **Frau König** ist weiterhin für den Bereich der **Suchtprävention** zuständig. Als **Schulpsychologin** steht Ihnen und Ihren Kindern **Frau Kurz** beratend zur Seite.

Bitte halten Sie regelmäßigen Kontakt zu den Fachlehrkräften Ihrer Kinder und sehen Sie regelmäßig auf den **Kontaktblättern im Schulplaner** nach, ob Ihnen die Lehrkräfte Ihres Kindes dort wichtige Hinweise und Informationen übermitteln. In den **Sprechstunden** erfahren Sie etwas über die Lernfortschritte, auch über das Sozialverhalten Ihrer Tochter/Ihres Sohnes. Nur so haben Sie eine Chance, heraufziehende Schwierigkeiten rechtzeitig zu erkennen. **Bitte versäumen Sie es in Ihrem eigenen Interesse nicht, sich über WebUntis für eine Sprechstunde beim Fachlehrer rechtzeitig anzumelden (bitte buchen Sie die Sprechstunde möglichst eine Woche im Voraus.** Nur so können wir garantieren, dass an dem betreffenden Termin nicht zu viele Eltern gleichzeitig diesen Lehrer sprechen wollen. **Während der Sprechstunden können Sie unsere Lehrkräfte auch telefonisch erreichen (über das Sekretariat: 0911 2556780).**

Die **aktuelle Sprechstundenliste** unserer Lehrkräfte wird separat an Sie versandt. Sie ist auch im Internet auf unserer Homepage einsehbar. Bitte beachten Sie, dass bei längerem Ausfall von Lehrkräften meist Stundenplanänderungen notwendig werden, die auch Änderungen bei den Sprechzeiten einzelner Lehrkräfte nach sich ziehen können, die Sie problemlos und auch kurzfristig über das Internet erfahren können. Falls Sie z. B. aus beruflichen Gründen die offizielle Sprechstunde einer Lehrkraft nicht besuchen können sollten, lässt sich über unser Sekretariat sicher ein für Sie passender Termin vereinbaren.

10. SICHERHEITSKONZEPT

In enger Zusammenarbeit mit örtlicher Polizei, Feuerwehr, Landratsamt und Nachbarschulen passen wir unser **Sicherheitskonzept** entsprechend den Richtlinien der Kommunalen Unfallversicherung Bayern und behördlicher Regularien immer wieder an. Darin sind die schulorganisatorischen Abläufe beim Ausbruch von Bränden und bei Bomben- und Terroralarm geregelt. Um das Verhalten von Schülern und Lehrkräften im Notfall zu automatisieren und um unser Sicherheitskonzept laufend auf dem neuesten Stand zu halten, führen wir im Schuljahr zwei Alarmübungen durch.

Auch in diesem Herbst werden wir eine Alarmübung für den Brandfall durchführen, die den Lehrkräften rechtzeitig angekündigt wird. Hierzu nachfolgend einige Informationen für unsere Schülerinnen und Schüler:

Die Fenster und Türen in den Zimmern werden beim Verlassen des Raumes geschlossen, dürfen aber keinesfalls abgesperrt werden. Mit Ausnahme der Jacken bei schlechtem Wetter werden keine schulischen Materialien mitgenommen.

Die Gebäude (Hauptgebäude, Neubau, Pavillons) sind auf dem schnellsten Weg gemäß den ausgehängten Fluchtplänen zu räumen. Die Klassen und Kurse gehen geschlossen mit der aufsichtführenden Lehrkraft zur festgelegten Sammelstelle auf dem Hartplatz und dem kleinen Rasenplatz. An der Sammelstelle stellen sich alle Gruppen geordnet auf, die Vollzähligkeit wird festgestellt und den vor Ort anwesenden Mitgliedern der Schulleitung gemeldet.

Im Frühjahr wird dann eine Feueralarm-Übung ohne Ankündigung durchgeführt.

Zum Sicherheitskonzept gehört auch das **Krisenteam** an unserer Schule**.** Neben Lehrkräften und Verwaltungsangestellten sind hier auch Vertreter der örtlichen Polizeiinspektion beteiligt. Aufgaben dieses Teams sind u. a. die Erstellung von Bedrohungsanalysen, die Mitwirkung an der Aktualisierung des Sicherheitskonzepts und die Organisation schulinterner Fortbildungen. Die professionelle und zeitnahe Betreuung von Klassen und Gruppen in Krisensituationen (z. B. bei Todesfällen) ist für uns dabei zentrales Anliegen, gerade weil es an einer Schule als Abbild des gesellschaftlichen Lebens absolute Sicherheit nicht geben kann.

Zur Vorbeugung einer Bedrohungslage möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

Untersuchungen haben gezeigt, dass es Hinweise auf Gewalttaten an Schulen bereits längere Zeit vor ihrer Ausübung geben kann. Konkrete Handlungen, Mitteilungen oder spezifische Umstände, die einen Verdacht auf eine Gewalttat oder deren Planung begründen, müssen der Schule umgehend gemeldet werden, damit präventiv Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr ergriffen werden können.

Kontaktpersonen am Gymnasium Stein:

StD Thomas Mayer (Sicherheitsbeauftragter)
OStRin Stephanie Kurz (Schulpsychologin)

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, Ihnen und Ihren Kindern mit diesen Informationen den Einstieg in das neue Schuljahr zu erleichtern; falls Sie im Laufe des Jahres weitere Fragen und Anregungen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit und gerne für Auskünfte und Beratung zur Verfügung.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2023/24
Stein, 12.09.2023

gez. Nikolaus Groß, OStD
Tobias Herber, StD
Harald Geiger, StD
Thomas Mayer, StD